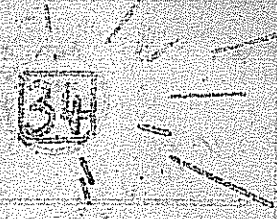


Mitteilungen des
Arbeitskreises MOPFORE
im Kulturbund der GDR
Potsdam, den 25. 8. 1983



Arbeitskreis MOPFORE Informationen für Beobachter

1. Beobachtungsergebnisse Juni und Juli 1983 (Stand 25. 8. 83)

JUNI										GRUPPE A I		Beobachter
Nr.	Dt	T _A	T _B	T _M	T _{off}	u _{off}	n	HR (G5)	z	z		
85	02	2227	2246	2203	1:09h	6:10	12	30:52	7:22	19	(Liste d. Beobach- ter vgl. NM 27 v. Nov. 82)	
85	03	2257	0015	2335	1:30	5:55	13	21:59	5:58	91,74		
86	04	2150	0010	2300	2:33	6:15	29	25:25	4:58	79		
87	04	2300	0010	2355	1:16	5:58	17	29:25	7:22	97,14		
88	04	2248	0055	2354	1:73	5:59	14	15:18	4:58	76		
89	07	2258	0130	0014	2:53	5:97	14	19:17	5:1	01,74		
90	07	2207	0010	2312	2:00	5:75	16	23:20	5:50	85		
91	08	2253	0125	0025	1:57	6:09	16	17:52	4:55	81		
92	08	2329	0130	0033	1:36	6:52	37	21:30	3:52	89		
94	09	2309	0121	0015	1:75	5:53	14	16:32	4:50	81		
96	25	2324	0036	0000	1:16	5:55	10	22:52	7:22	81		
GRUPPE B I												
94	03	0030	0205	0126	1:12	5:55	5	15:0	6:7	81		
93	08	2258	2355	2322	1:06	5:17	5	29:4	13:1	16		
95	29	2308	0100	0004	1:57	5:73	11	11:7	3:5	01,46		
JULI												
GRUPPE A I												
100	03	2213	2330	2252	1:25	5:55	13	47:76	13:25	17		
100	04	2243	0030	2337	1:56	5:58	10	24:00	7:73	75		
101	05	2326	0106	0046	1:53	5:73	10	32:09	7:98	81		
102	05	2344	0141	0043	1:52	5:73	12	24:45	3:55	78		
104	08	2200	0008	2304	2:08	5:52	20	24:00	5:57	85		
105	08	2250	0102	2356	2:03	5:75	17	27:52	6:55	52		
106	09	2210	0057	0003	1:23	6:07	30	25:21	3:85	89		
107	09	2238	0102	0013	2:55	5:57	23	14:24	2:43	76		
109	09	2210	2138	2250	1:25	5:53	13	15:02	5:02	56		
110	09	2228	2335	2300	1:15	6:25	16	20:76	3:44	79		
111	09	2230	0045	2338	2:13	5:55	31	32:71	7:43	17		
112	10	2245	0126	0006	2:06	6:33	14	9:10	2:43	76		
113	10	2230	0200	0015	2:75	5:50	45	24:36	5:15	76		
114	10	2243	0200	0022	3:24	5:55	37	20:02	3:42	38		
117	11	2254	0112	0005	2:30	5:43	23	24:43	4:53	81		
118	11	2212	0145	0014	2:52	6:10	29	24:17	3:53	76		
119	11	2140	2105	2223	1:23	6:07	15	24:26	8:26	19		
121	11	2315	0113	0014	1:38	6:03	44	27:56	4:21	89		
122	12	2309	0045	2337	1:33	6:39	23	20:75	4:33	89		
123	13	2310	0106	0005	1:57	5:55	16	19:54	6:21	81		
124	13	2248	0123	0009	1:70	6:04	64	29:18	3:55	89		
125	13	2308	0115	0009	2:38	5:53	34	24:01	4:12	81		
126	16	2343	0145	0044	1:23	5:56	19	39:14	3:98	76		
127	17	2243	0115	0009	2:33	6:09	54	23:59	3:22	81		
128	18	0007	0200	0102	1:58	5:52	14	34:11	9:12	76		
128	18	0007	0200	0102	1:70	5:55	28	27:55	6:01	76		
129	21	0107	0207	0137	1:00	6:04	13	28:50	7:93	81		

Fortsetzung...

Fortsetzung der Ergebniszusammenstellung von S. 1

JULI										
GRUPPE A										
130	30	2120	2227	2154	1:12h	6.26	18	28:45	6.70	79
131	30	2135	2253	2214	1:20	5.50	12	39:72	11.47	58
132	30	2130	2300	2215	1:03	6.83	33	24:52	4:27	89
133	30	2130	2330	2230	1:33	6.00	49	23:59	3:37	61.54
134	30	2130	2307	2218	1:50	5.45	11	33:72	10.16	32
<hr/>										
136	31	2120	2250	2208	1:50	5.96	26	46:80	9.18	79
137	31	2130	2300	2215	1:33	5.36	16	56:00	14.00	56
GRUPPE B										
97	02	2239+0036	2335	2335	1:68	5.88	9	12:78	4:26	76
98	05	2354	0035	0005	1:00	5.45	6	25:2	10:3	05
103	06	2235	2350	2312	1:05	4.93	6	45:6	18:6	75
108	09	2210	2320	2245	1:00	5.70	8	25:2	8:9	05
115	10	0047	0147	0117	1:00	5.80	6	18:1	7:4	01
115	10	2220	2255	2235	0:50	5.80	4	23:1	11:5	46
133	30	2200	2300	2230	1.00	5.28	7	36.8	13.9	09

2. Feuerkugelbeobachtungen

1955 Juni 15, 0019 MEZ (-5^m): 1.4s Dauer; weiß (Bahn);
 Bahn nachleuchtend; mittlere Geschwindigkeit (St. 3);
 3 Ausbrüche: -5^m gelb nahe Anfang d. Bahn
 -5^m weiß am Beginn letztes Drittel
 -5^m orange dort zerberstend, sprühend
 kurz vor Ende der sichtb. Bahn
 (Helligkeit d. Spur: -4^m)
 Bahn: A a=116° B a=110° (Azimut: N=0; W=90°)
 h=46° h=23°

1955 Juli 22, 20^h15^m03^s MEZ: -6/-7^m; 1.5-2s Dauer; Kopf
 kaum wahrnehmbar; in heller Abenddämmerung beim Auf-
 suchen der Venus entdeckt, Vergleichsobjekt Venus.
 Bahn: A a=270° B a=254°
 h=28° h=(0°)

Bahn bezüglich der Venus eingetragen (RA/Dekl.).
 Ort: Rodewisch/Vogtl.; Beob.: R. Dallüge

3. Delta-Aurigenen

(Lit.: Drummond, J. D.; Icarus 51 (1982) 655-9)

Angaben von 7 Meteoriten, die von zwei Stationen aus fotogra-
 fiert wurden, wiesen sie als Mitglieder der Delta Aurigenen
 aus, die zwischen dem 29. 9. und dem 10. 10. erscheinen.
 Visuelle Beobachtungen während der zweiten Hälfte des Akti-
 vitätszeitraumes ergaben eine ZHR von nicht mehr als 2 oder
 3. Die mittleren Bahnelemente des Stromes weisen auf einen
 unbekanntes kurzperiodischen (115a) rückläufigen Kometen als
 Ursprungskörper hin.

WICHTIGER HINWEIS 1

In der MM Nr. 35 sollen möglichst alle Perseidenbeobachtungen
 zusammengestellt werden. Berichte dafür müßten bis spätestens
 zum 15. 9. 1983 hier vorliegen. Davu bitte eine Notiz über even-
 tuell vorliegende Meteorfotografien (Datum, Zeit, Gebiet und
 Aufnahmeort). +++DANK!!!+++

4. NORMAL IST DAS NICHT I (I. Rendtel)

Schmergow 1983-zehnjähriges Jubiläum-Fortssetzungsbericht von MM25 - also vorsichtig lesen.

Nachdem die MKB, ES-1 und 007 letztes Jahr gute Dienste geleistet hatten, wurden sie in einer Blitzaktion umgerüstet und umbenannt: HÜ4 (Himmelsüberwachung), ZF (Zeitfritze), nur die ES-1 sollte uns noch an das Jahr 82 in Schmergow erinnern. Auch gab es einige technische Fortschritte, die sich aber bei Dauerbetrieb nicht als solche erwiesen. WinShutter legte schon nach einigen Stunden die Flügel an, weil der Motor heißgelaufen war.

Aber der Reihe nach:

Den Aufbau haben wir bei 36°C (im Schatten, aber wer geht schon in den Schatten) vollbracht. Am 3. 8. begann es nach zwei unbrauchbaren Nächten langsam zu regnen und hörte nach 48h wieder auf (Ursache war ein freundliches Vb-Tief, das sich nur widerwillig entfernte). Im Gegensatz zu etlichen Zeltern soffen wir nicht ab, unsere Zelte waren dicht, bis auf zwei, aber die Betreffenden schlieften auf Luftmatratzen und die halten sich bekanntlich über Wasser!

Die lange Zeit ohne Meteore brachte einige auf die Idee, sich mit der Auswertung von Halobeobachtungen heranzuschlagen; wir hatten aber auch noch Kartenspiele mit.

Dann, am 6. 8. ging es los, und es wurde die Beobachtungsperiode bis zum 16. durchgängig eingehaltet. Zu den Neuerungen gehörte auch ein "Großer Wagen", den wir allabendlich mit Kisten, diversen Textilien und Liegestühlen beladen hatten. Der etwas wellige Weg nach oben wurde jeden Abend eisern gemeistert; im Dunklen machte es besonderen Spaß. Im Wagen fanden auch andere Dinge Platz, wie Stative, Teetopf mit Zubehör und Radio. Der Höhepunkt waren aber zwei Ziegelsteine, die ein Beobachter unbedingt für seinen Liegestuhl brauchte. Beim Ausladen fiel das natürlich auf. Beim Anblick der Steine ließ sich der Oberwagenschieber zu einem noch oft gehörten "Normal ist das nicht!" hinreißen. Seitdem wurde alles kontrolliert bevor es in den Wagen kam.

Die ersten drei Nächte verliefen "normal": Beobachtungen in Wolkenlücken, zeitweise schnarchende Geräusche der Beobachter und auszuhaltende Meteorzahlen. Die erste einigermaßen durchgängig klare Nacht von 9. zum 10. 8. versetzte die Beobachter in Freudenstimmung, 888 Eintragungen, nur der Zeitfritze war nervlich am Ende. Nachdem und dann noch eine 800er Nacht geglückt war, kam die Nacht vom 11. zum 12. 8.; zum Glück waren drei Zeitfritzen vorrätig, einen allein hätten wir beim Arzt abliefern können. Eine vorsichtige Addition am frühen Morgen ergab 1413 Eintragungen (obwohl mir sicherlich alle bestätigen, daß die Addition die komplizierteste Rechenart ist). Der Supernimmel brachte diesmal 4 Beobachter zum Eintragen von 474 Meteorchen. Und wir sind guter Hoffnung, denn es soll ja auch 48er geben! Normal ist das nicht!

Aber die Maximumnacht 12./13. sollte wohl wieder ins Wasser fallen: Eine Kaltfront kam, und brachte einige 1000 Regentropfen mit. So ließen sich nach und nach die Beobachter in die Zelte fallen. Minigebirge hart an noch aus. Um 1.00 Uhr regnete es noch, nach dem letzten Schauer alle 5 Minuten Kontrolle, um 1.45 Uhr kam der Aufschrei: Klaar! Alles stürzte aus den Zelten und auf den Berg: Ab 2.00 Uhr wurde geguckt. Nachdem noch ein paar Wolken kamen, ging es um 2.20 Uhr richtig los! In einer guten Stunde bis 3.30 Uhr kamen wir auf 342 Eintragungen. Als Zeitfritze war es kaum auszuhalten, wenn innerhalb von 4h 8 Sichtungen "mitgekitt" wurden. Dafür war Maximum. - In der Morgendämmerung sah man erst, wie einige erschienen waren: Halb angezogen, mit Sandalen und einer barfuß. Normal ist das nicht!

Die schönste Nacht brachte die magere Ausbeute von gut 200, bevor wir am 14./15. wieder auf über 800 kamen. Inzwischen begrüßten wir neue Beobachter, von denen einer aber einen Schaden hatte, d.h. seine Brillen. Zwei Brillen mit je einem Glas, das konnte nicht gutgehen. Es halfen auch keine Schrauben und Pflaster, das eine Glas fiel immer wieder heraus und das ist beim Aufschreiben von 150 Meteoren schon ein bisschen lästig. In der Nacht 15./16.8. verabschiedete sich dieser Beobachter vorzeitig. Trotzdem wurden 965 Eintragungen erreicht. Traditionell wurde auch in der letzten Nacht beobachtet, und ebenfalls wie in den letzten Jahren eine "stolze" Anzahl von Meteoren erreicht, diesmal 24. Das liegt daran, daß +7, +6 und +5 einfach übersehen wurden! Die Grenzhelligkeit erreichte zum Ende der Beobachtung die verlockende Größe 4^m.5. Und ein paar Wolken sorgten dafür, daß wir schon am 16. August um 23 Uhr zum vorerst letzten Mal den Trebelberg verließen. So endete unser Schmargow-Aufenthalt am 17. August 1983 erneut mit einigen Rekorden:

- 6185 Meteore insgesamt, auf 193 Karten
- 1413 Sichtungen in einer Nacht
- 10 ein Beobachter mit 1501, 1150 und 910 Meteoren
- 11 Nächte hintereinander Meteore gesehen
- 5 Zelte aufgestellt und bewacht

Es wurden 16 Beobachter genutzt, vier davon rühren ohne ein Meteor gesehen zu haben ab, einer brachte es immerhin auf 1! Drei Gäste aus der ganzen Welt (Hausitz, Mecklenburg und Erzgebirge) halfen mit ... und es hat sich mehr als alles angefündet: Wir haben übrig:

- ein braunes Handtuch + vier Badehosen + einen tiefen Teller + ein Messer + eine Seifendose mit Inhalt + eine mickrige schwarze Plastetaase +

Wer etwas derartigen vermißt, bitte melden, ansonsten sieht er es nächstes Jahr in Schmargow wieder.

Besonderen Dank für die Hilfe bei Vorbereitung und Durchführung:

Frank, Thomas, Ralf, Olaf, Ralf, Holger, Thomas, Petra, Andreas

Und jetzt haben wir unseren Spaß mit der Auswertung.

Normal ist das nicht!

5. Stromaktivitäten 1983 - VIR und SGO

Monat	Tag	Zeit	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Summe			
Febr	22	04:34	7	11	6	11	1	10	89																												
	22	05:01	1	10	4	46	1	44	01																												
	März	01	20:04	1	7	15	3	5	8	01																											
		03	20:25	1	5	22	3	10	0	01																											
		08	20:47	5	28	17	54	7	84	19	79																										
		12	00:47	1	8	6	1	2	2	73	97																										
		12	01:42	11	31	10	08	1	81	01																											
		12	20:57	7	27	39	73	15	01	19	79																										
		13	00:51	26	93	12	06	1	25	35	83																										
		13	01:30	7	31	6	31	1	13	01	54																										
13	20:35	2	11	22	6	6	8	05																													
14	02:38	7	25	9	84	1	97	01																													
Apr	04	22:34	13	23	11	47	2	39	89																												
	06	00:33	10	43	7	89	1	20	89																												
	16	22:35	17	76	10	07	1	22	37	83																											
	16	22:40	4	21	9	45	2	12	17																												
	17	02:28	6	30	10	56	1	93	89																												
	Mai	02	23:35	3	25	3	76	0	75	89																											
		16	22:26	2	13	5	17	1	43	97																											
		17	01:22	4	27	6	40	1	23	89																											
		17	22:45	1	29	1	51	0	28	05	12																										
		Jun	16	22:33	3	16	3	76	0	75	89																										
17			02:18	1	17	4	44	1	08	76																											
17			02:28	2	30	4	36	0	80	89																											
02			23:35	1	25	3	84	0	77	89																											
03	01:30		1	14	3	93	1	05	01																												
06	02:05		0	9	6		0		01																												
10	00:26		0	14	0		0		01																												
16	22:26		2	13	15	53	4	31	97																												
Juli	17	01:22	1	27	1	72	0	33	89																												
	17	22:45	1	29	3	72	0	69	05	12																											
	19	00:15	1	11	6	57	1	98	97																												
	20	01:15	1	8	6	36	2	25	97																												
	03	01:26	2	5	17	4	7	8	01																												
	03	23:36	2	15	17	59	6	22	01	74																											
	04	23:35	2	17	7	55	1	83	97	14																											
	04	23:54	2	11	2	58	0	73	76																												
Aug	07	00:14	1	14	4	16	1	31	01	74																											
	08	00:25	5	16	15	87	3	96	01																												
	08	00:30	3	37	4	82	0	79	89																												
	09	00:15	6	14	22	38	5	98	01																												
29	00:00	1	10	6	05	1	91	01																													

Die Tabelle ist unvollständig. SGO Juli 83 folgt in MM 3!!